

WRRL-Steckbrief für den Oberflächenwasserkörper Kochsa-1207

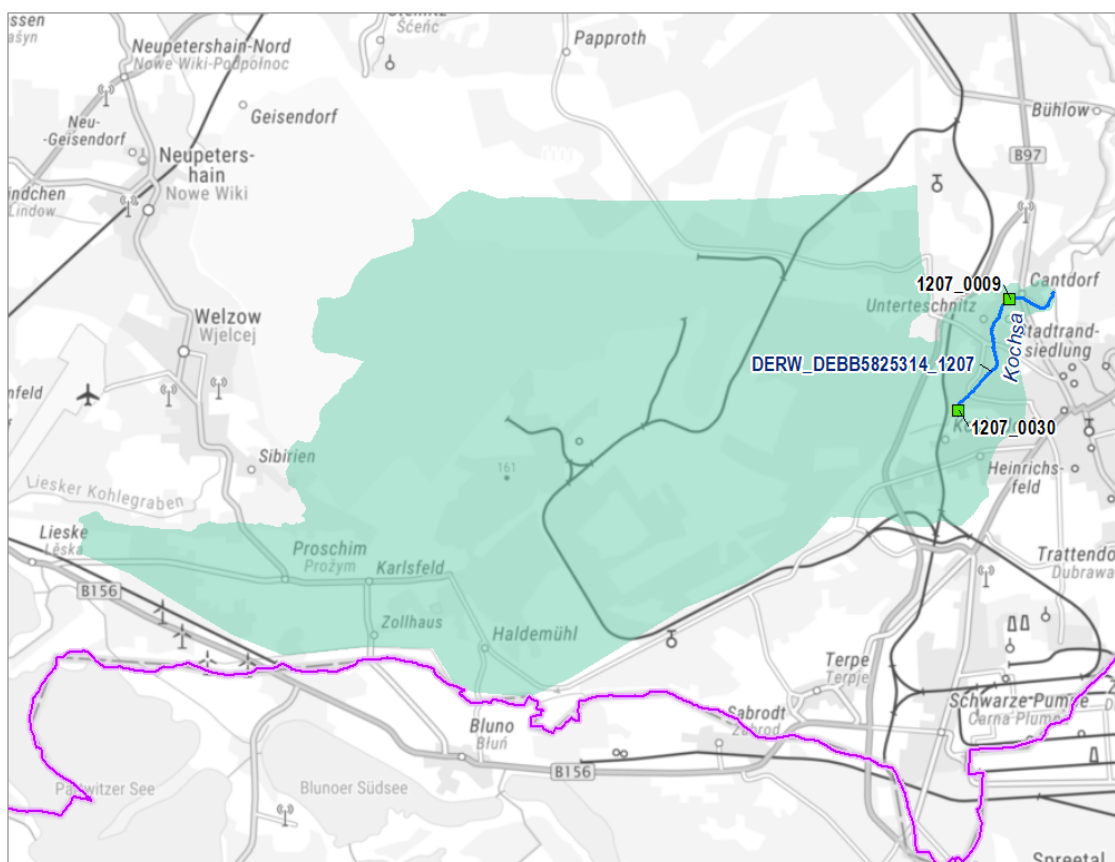
EU-Kennung: DERW_DEBB5825314_1207

Stand der Daten: 22.12.2021

Gültig für: 3. Bewirtschaftungszeitraum (BWZ) - 2022-2027

Die Wasserkörper-Ausweisung und -Berichtspflicht wird bis Ende 2025 überprüft (Artikel 5 WRRL) **

Lage und Grenzen



Messstellen

- operativ Chemie und Ökologie
- operativ Ökologie
- Überblick Chemie und Ökologie

— Landesgrenze

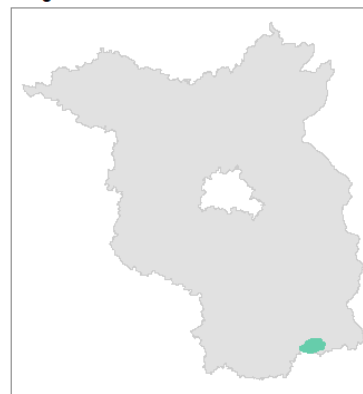
— Fließgewässer WRRL

Einzelseinzugsgebiet Oberflächenwasserkörper

0 1,5 3
km

© GeoBasis-DE/BKG 2021,
http://sg.geodatenzentrum.de/web_public/Datenquellen_TopPlus_Open.pdf

Lage des Gebiets:



Allgemeine Angaben	
Name	Kochsa-1207
Gewässerkennzahl	5825314
Vorherige EU-Kennung 2.BWZ	DE_RW_DEBB5825314_1207
Koordinierungsraum	Havel
Planungsraum	Mittlere Spree
Widmung Bundes-/Landeswasserstraße	keine Angabe
Zuständiges Bundesland	Brandenburg
Beteiligtes Bundesland	-
Länge (in km)	3,15
Größe des Eigeneinzugsgebietes (in km²)	69,73

Typ und Kategorie	
Gewässertyp nach LAWA	16 - Kiesgeprägte Tieflandbäche
Geologische Ausprägung	silikatisch/basenarm
Wasserkörperkategorie	natürlich
Begründung, wenn erheblich verändert	-

Messstellen (Anzahl)	
Ökologie	2

Landnutzung* aus Corine Landcover (nur deutscher Teil des Einzugsgebietes) in %		*CLC10 (2012)
Ackerland	16,37	
Grünland	11,62	
Wald	28,05	
Siedlungs-/ Verkehrsflächen	4,72	
Feuchtflächen	0,15	
Gewässer	0,00	
Sonstige Nutzung	39,08	

Bewertung Ökologischer Zustand / Ökologisches Potenzial

[Link zu weiteren Informationen zur Gewässerzustandsbewertung](#)

Einstufung:	sehr gut	gut	mäßig
	unbefriedigend	schlecht	nicht klassifiziert
Ökologischer Zustand gesamt	mäßig		

Biologische Qualitätskomponenten

(OGewV2016 Anlage 3, Punkt 1)

Phytoplankton	nicht klassifiziert	**Die Wasserkörper-Ausweisung und -Berichtspflicht wird bis Ende 2025 überprüft (Artikel 5 WRRL). Aufgrund von (teilweise) fehlenden biologischen Daten und fachlichem Klärungsbedarf wird die Wasserkörper-Beschreibung bis Ende 2025 überprüft. Deshalb werden die Qualitätskomponenten als „nicht klassifiziert“ angegeben. Der Maßnahmen-Handlungsbedarf ist unabhängig davon gültig. Weitere Informationen zur Einstufung des Wasserkörpers entnehmen Sie bitte dem *** Beiblatt am Ende des WRRL- Steckbriefes.
Makrophyten	nicht klassifiziert	
Phytobenthos	nicht klassifiziert	
Benthische wirbellose Fauna	nicht klassifiziert	
Fischfauna	nicht klassifiziert	
Andere aquatische Flora	nicht klassifiziert	

Bewertung unterstützende Qualitätskomponenten

Einstufung:	sehr gut	gut	schlechter als gut
	nicht klassifiziert		

Hydromorphologische Qualitätskomponenten

(OGewV2016 Anlage 3, Punkt 2)

Wasserhaushalt	nicht klassifiziert
Durchgängigkeit	nicht klassifiziert
Morphologie	nicht klassifiziert

Chemische und allgemeine physikalisch-chemische Qualitätskomponenten

(OGewV2016 Anlage 3, Punkt 3.2)

Sichttiefe	nicht klassifiziert
Temperaturverhältnisse	nicht klassifiziert
Sauerstoffhaushalt	nicht klassifiziert
Salzgehalt	nicht klassifiziert
Versauerungszustand	nicht klassifiziert
Stickstoffverhältnisse	nicht klassifiziert
Phosphorverhältnisse	nicht klassifiziert

Bewertung Chemischer Zustand			
Einstufung:	gut	nicht gut	nicht klassifiziert

Chemischer Zustand gesamt	nicht gut
--------------------------------------	-----------

Stoffe, deren Konzentration die Umweltqualitätsnormen (UQN) verletzen	(OGewV2016 Anlage 8, Tab. 2)
Prioritäre und bestimmte andere Schadstoffe in Wasser oder Biota (>UQN)	
Quecksilber und Verbindungen	
Bromierte Diphenylether (Kongenere: Nummern 28, 47, 99, 100, 153 und 154)	

Signifikante Belastungen
Diffuse Quellen - Atmosphärische Ablagerungen
Hydrologische Veränderungen - unbestimmt

Auswirkungen der Belastungen
Chemische Verunreinigung
veränderte Lebensräume aufgrund von hydrologischen Veränderungen

Umweltziele		
	Ökologie	Chemie
Umweltziel "Guter Zustand" erreicht	Nein	Nein
Fristverlängerung in Anspruch genommen bis	bis 2045	nach 2045
Begründung für Fristverlängerung	Verzögerungszeit bei der Wiederherstellung der Wasserqualität	Verzögerungszeit bei der Wiederherstellung der Wasserqualität
Weniger strenge Umweltziele in Anspruch genommen bis	Nein	Nein
Begründung für weniger strenge Umweltziele	-	-

Maßnahmen am Oberflächenwasserkörper

Kartografische Darstellung in der Auskunftsplattform Wasser

Ein großer Teil der Fließgewässer und Auen haben einen hohen naturschutzfachlichen Wert und sind Teile von Schutzgebieten (s. [Kartenanwendung Naturschutz](#)). In diesen Gebieten ist es notwendig, die naturschutzfachlichen und wasserwirtschaftlichen Ziele und Maßnahmen aufeinander abzustimmen. Eine wichtige Grundlage dafür ist die [Natura 2000-Managementplanung](#).

Die nachfolgende Tabelle umfasst den fachlichen Handlungsbedarf zur Erreichung der Umweltziele. Dabei ist zu beachten, dass bei vielen Maßnahmen noch keine flächenscharfe Ausführungsplanung vorliegt. Die ortskonkrete Ausgestaltung und Umsetzung erfolgt in enger Absprache und Zusammenarbeit mit den Eigentümern, Nutzern, Betreibern und weiteren Betroffenen.

LAWA-Maßnahmen-nummer	Maßnahmenbezeichnung	Maßnahmen-ID	Handlungsfeld
501	Überprüfung Oberflächenwasserkörper	100209	Sonstige

*** Ergänzung zur OWK-Bewertung mit Datenstand vom 22.12.2021

Dem LfU Brandenburg liegen zu folgenden Qualitätskomponenten für den Oberflächenwasserkörper **DERW_DEBB5825314_1207** weitere Ergebnisse vor.

Die Ergebnisse richten sich nach der auf Seite 3 des Steckbriefs angegebenen Skala für biologische Qualitätskomponenten (1-5) und für unterstützende Qualitätskomponenten (1-3).

Bewertung	Zustand- bzw. Potenzial-Einstufung
1	sehr gut / höchstes
2	gut
3	mäßig (bzw. schlechter als gut bei unterstützenden Qualitätskomponenten)
4	unbefriedigend
5	schlecht
n.k.	nicht klassifiziert

Bewertungsergebnisse Stand 21.09.2022 für OWK **DERW_DEBB5825314_1207**:

Qualitätskomponente	Bewertung
Biologische Qualitätskomponenten (QK)	
Phytoplankton	n.k.
Makrophyten	n.k.
Phytobenthos	3
Benthische wirbellose Fauna	4
Fischfauna	n.k.
Unterstützende QK(Hydromorphologie)	
Wasserhaushalt	n.k.
Durchgängigkeit	3
Morphologie	n.k.
Unterstützende QK (chemische und allgemeine physikalisch-chemische Qualitätskomponenten)	
Sichttiefe	n.k.
Temperaturverhältnisse	n.k.
Sauerstoffhaushalt	n.k.
Salzgehalt	n.k.
Versauerungszustand	n.k.
Stickstoffverhältnisse	n.k.
Phosphorverhältnisse	n.k.